

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR UNSERE KUNDEN



Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Rahmen der von uns angebotenen Produkte und Dienstleistungen sowie über die Ihnen zu stehenden Rechte. Diese Hinweise werden, soweit erforderlich, aktualisiert und Ihnen im Postfach Ihres Online-Bankings zur Verfügung gestellt.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher sind wir, die:

VTB Bank (Europe) SE
Zweigniederlassung Frankfurt am Main
(auch als VTB bezeichnet)
Rüsterstraße 7-9
60325 Frankfurt am Main
kundenservice@vtb-direktbank.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Herr Rechtsanwalt Dr. Karsten Kinast, LL.M.
KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Hohenzollernring 54
50672 Köln
dpo@vtb.eu

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir im Rahmen der Vertragsanbahnung bzw. im Rahmen der vertraglichen Beziehung mit Ihnen erhalten. Soweit es der konkrete Zweck gestattet, verarbeiten wir Ihre Daten pseudonymisiert oder anonymisiert. Diese Daten erhalten wir damit direkt von Ihnen.

Konkret verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

- Anrede, Vor- und Nachname
- Geburtsdatum und -ort
- Staatsangehörigkeit
- Familienstand

- Anschrift
- Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Ausweis- oder Reisepassdaten
- Steueridentifikationsnummer (Steuer-ID)
- PeP-Status
- Referenzkontoverbindung (IBAN)
- Eventuelle Steuerpflicht in einem anderen Land
- Angaben zu Ihrer Berufsgruppe

- Für die Erbringung der Vermögensverwaltung erforderliche Angaben (Geeignetheitsprüfung), z.B. Anlageziele, Anlagehorizont, Risikoneigung, Einkommens- und Liquiditätssituation und sonstige Angaben zu finanziellen Verhältnissen; Informationen über ihre Kenntnisse und Erfahrungen im Hinblick auf Finanzinstrumente;
- Daten, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit Ihnen entstehen: z.B. Kontoumsätze, Vollmachten, Pfändungen, Freistellungsaufträge, Kontakthistorie
- Marketing-Daten: z.B. Reaktion auf Werbe-Mailings, Angaben im Rahmen der „Freundschaftswerbung“.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Nachfolgend informieren wir Sie darüber, wofür und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

3.1. Für die Zwecke der Vertragsanbahnung und Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen oder nach Begründung des Vertragsverhältnisses für dessen Durchführung oder auch Beendigung. Die Zwecke der jeweiligen Verarbeitung bestimmen sich dabei nach den jeweiligen vertraglich festgelegten Leistungen.

3.2. Zur Erfüllung rechtlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Als reguliertes Kreditinstitut unterliegen wir verschiedenen (aufsichts-) rechtlichen Vorgaben nach denen wir verpflichtet sind, bestimmte Daten von Ihnen zu verarbeiten. Dies betrifft insbesondere gesetzliche Verpflichtungen aus dem Geldwäschegesetz (GwG), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG) und dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG).

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören insbesondere:

- Identitäts- und Legitimationsprüfung
- Geldwäscheprävention
- Geeignetheitsprüfung von Anlageprodukten
- Risikomanagement
- Abführen von ggf. Kapitalertrags- und Kirchensteuer
- Aufsichtsrechtliches Meldewesen
- Behördliche Anordnungen

3.3. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir können Ihre Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder von Dritten verwenden.

Dies erfolgt insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Verbesserung unserer Produkte und Leistungen
- Interessengerechte Direktwerbung (inkl. Profiling)
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
- Konzerninterne Organisationszwecke

Unser berechtigtes Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich dabei aus den jeweiligen oben aufgeführten Zwecken.

Wir verwenden Ihre bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse, um unsere eigenen Dienstleistungen zu bewerben, die denen von Ihnen in Anspruch genommenen ähnlich sind, sofern Sie dem nicht widersprochen haben. Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse zu diesem Zweck jederzeit widersprechen (z.B. per E-Mail an: kundenservice@vtb-direktbank.de), ohne dass dafür, abgesehen von den Kosten der Übermittlung des Widerrufs, Kosten anfallen.

Jede an Sie versendete E-Mail zu Zwecken der Direktwerbung enthält darüber hinaus einen Abmeldelink.

3.4. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten, die nicht auf einer der oben genannten Rechtsgrundlagen erfolgen, müssen durch Ihre individuelle Einwilligung legitimiert sein. Soweit Sie uns also eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (z.B. per E-Mail an: kundenservice@vtb-direktbank.de).

4. Wer bekommt meine Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur unter Wahrung der Vertraulichkeit und nur soweit eine Rechtsgrundlage dies gestattet. Intern erhalten Ihre Daten nur diejenigen Bereiche, die diese im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit Ihnen sowie zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten benötigen.

Gegebenenfalls übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an die folgenden Kategorien von Empfängern:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO);
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an welche die VTB zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermittelt (z.B. Depotbank, kontoführende Stelle Ihres Referenzkontos) (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).
- Unternehmen innerhalb der VTB-Gruppe, die Ihre Daten z.B. zur Sicherstellung eines gruppenweit einheitlichen Risikomanagements benötigen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Zudem setzen wir Dienstleister ein, die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten (Auftragsverarbeitung, Art. 28 DSGVO) erbringen, etwa in den Bereichen IT-Dienstleistungen, Legitimations- und Identifikationsprüfung, Marketing, Markt- und Meinungsforschung sowie Kundenservice.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Vertragsverhältnisses mit Ihnen, was auch die Begründung und Beendigung dessen betreffen kann.

Darüber hinaus unterliegen wir als reguliertes Kreditinstitut verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich insbesondere aus dem Geldwäschegesetz (GwG), Kreditwesengesetz (KWG), Wertpapierhandelsgesetz (WpHG), Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Empfänger in Drittländern (Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit es für die Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen erforderlich ist (z.B. an korrespondierende Banken und Finanzdienstleister zur Durchführung von Zahlungsaufträgen), eine rechtliche Verpflichtung besteht oder ein berechtigtes Interesse unsererseits an einer Datenübermittlung gegeben ist (z.B. bei Übermittlungen innerhalb der VTB-Gruppe). Die relevanten Unternehmen der VTB-Gruppe sind in der Russischen Föderation und in Großbritannien ansässig. IT-Dienstleistungen können ebenfalls aus anderen Drittstaaten heraus erfolgen (z.B. USA, Indien).

Existiert für den jeweiligen Drittstaat kein Angemessenheitsbeschluss, so sind geeignete Garantien vorhanden. Diese umfassen grundsätzlich EU-Standardvertragsklauseln und/oder verbindliche interne Datenschutzvorschriften, die von einer Aufsichtsbehörde genehmigt wurden.

Die EU-Standardvertragsklauseln können Sie hier einsehen:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=celex%3A32010D00087>; <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX:32004D0915>.

Weitere Informationen zu den genannten Schutzmaßnahmen können Sie erhalten, indem Sie sich über die unter Ziffer 1 dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktdaten an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

7. Welche weiteren Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO), siehe Ziffer 11 dieser Erklärung. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Vertragsanbahnung, während der Vertragsdurchführung und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, bestimmte Daten von Ihnen zu verarbeiten (s.o.). Ohne eine Bereitstellung dieser Daten wird uns die Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses in der Regel nicht möglich sein. Eventuell sind wir in diesem Fall sogar dazu gezwungen, ein bestehendes Vertragsverhältnis mit Ihnen zu beenden. Dies gilt nicht für Daten, die wir von Ihnen im Rahmen einer Einwilligung verarbeiten (s.o.).

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Profiling

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Im Rahmen der digitalen Vermögensverwaltung ermitteln wir für Sie eine geeignete Anlagestrategie. Dies geschieht auf Grundlage Ihrer Angaben über Ihre Anlageziele (einschließlich Ihrer Risikobereitschaft), Ihre finanzielle Situation im Hinblick auf die Risikotragfähigkeit sowie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen und Ihr Risikoverständnis.

Darüber hinaus setzen wir Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten, zu der wir aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben verpflichtet sind;
- kunden- und interessenspezifisches Marketing.

11. Welche Widerspruchsrechte habe ich? (Art. 21 DSGVO)

[Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht](#)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

[Widerspruchsrecht in Bezug auf Direktmarketing](#)

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke des Direktmarketings einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit der Direktwerbung in Verbindung steht. Legen Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung zum Zwecke des Direktmarketings ein, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.



12. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung regelmäßig zu ändern. Besuchen Sie unsere Webseite bitte regelmäßig und sehen Sie sich die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung an. Diese Datenschutzerklärung wurde zuletzt aktualisiert am 01.03.2021.